

PROJEKTLISTE VPB-VERNETZT PLANEN + BAUEN ZT GMBH

Details zu den Projekten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.vpb-zt.at

ABGESCHLOSSENE PROJEKTE

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT UND BAU KG

Stationsumbau Haus Prater
LKH Knittelfeld Baustufe 2
Habichergasse – Steigleitungssanierung
Sebastian Brunnergasse
RZ Sankt Radegund
Höfergasse
Döblinger Hauptstraße
Haus Roka

AUSSCHREIBUNG

Stationsumbau Haus Prater Wien
IMC Krems Tranche 03
Höfergasse
BG/BRG Zehnergasse
Dynamisches Reifenlager
Haus Siegfried
Haus Schweizer
Haus Föhrenhof
Haus Augarten
Lukas Lang
Stahlsteg Raum 21

PROJEKTSTEUERUNG / BEGLEITENDE KONTROLLE

IWP Döbling
IWP Liebhartstal 2
New Building IMP

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN

LBS Graz St. Peter – Arch. Support
Höfergasse – Projektleitung
Kirchengasse – Statusanalyse
Pavillon Publik – Generalplaner + ÖBA
Med Austron – SV Gutachten Zuarbeit
Hotel Zhero – SV Gutachten Zuarbeit
Sigar-Majd – Controlling
Türkenschanz Straße – Ankaufsbeurteilung
BG Rechte Kremszeile – Künstl. Wettbewerb
Paracelsusbad Salzburg – Wettbewerb
Autostadt Produktion – Wettbewerb
LISAvienna – Consulting
I.S.T Austria I21 – LV Planungssupport
Wildalpen – Gutachten

AKTUELLE PROJEKTE

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT UND BAU KG

IMC Krems
Linzer Straße
Lainzer Straße
Boltzmannngasse
ANZ St. Pölten
LPH Wolkersdorf
Hartäckerstraße
Zwölfaxing
Am Kanal
Kaiser Franz Josef Spital
Thaliastraße
Laubengasse
Baumgartenstraße

AUSSCHREIBUNG

I.S.T Austria, PCF
Linzer Straße
Lainzer Straße
Boltzmannngasse
Haus GÜYÜLDAR
WHA Trondheimgasse

PROJEKTSTEUERUNG / BEGLEITENDE KONTROLLE

ANZ St. Pölten
Ullmannstraße

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN

I.S.T Austria I05 – PCF – Lokaler Architekt
Schöllergweg – Gutachten
Campus Attemsgasse – Consulting

VERNETZEN PLANEN & BAUEN ANNUAL #4

2014/15

VPB-Vernetzt Planen+Bauen ZT GmbH
Erdbergstrasse 82/4, 1030 Wien

Arch. DI Sabine Liebenau
Arch. DI Babette Schwarz

TEL +43 1 997 17 80-0
FAX +43 1 997 17 80-99

office@vpb-zt.at www.vpb-zt.at

VPB Vernetzt Planen
+ Bauen ZT-GmbH



VPB Vernetzt Planen
+ Bauen ZT-GmbH



14 / 15

Als Bindeglied verknüpfen wir Planung und Ausführung, bringen Auftraggeber, Bauherren und Planer mit Auftragnehmern zusammen, tragen zur Realisierung in unterschiedlichen Positionen / Funktionen in den einzelnen Leistungsphasen bei. Der Einstieg in die Entstehung eines Projektes durch die Ausformulierung der Anforderungen beziehungsweise Aufbereitung und Definition von Abläufen vor Projektstart stellen in diesem Berichtszeitraum eine Herausforderung dar.

Verstärkt konnten wir uns in den letzten Monaten dem Thema BAUEN widmen. Erwähnen möchten wir an dieser Stelle den Ausbau eines Anforderungsprofils das PLANEN + BAUEN verbindet. Als Planungs- und Baustellenkoordinatoren konnten unsere drei zertifizierten Mitarbeiter einen Zuwachs an Aufgaben verzeichnen.

Seit Herbst 2014 wird unser Leistungsspektrum auf Grund der Zertifizierung von Arch. DI Babette Schwarz um den Bereich „Brand-schutzplanung und -ausführung“ erweitert. In den ersten drei Annuals wurden die Aspekte VERNETZEN, PLANEN + BAUEN abwechselnd vorgestellt und der Fokus auf eine dieser drei Kompetenzen gerichtet.

Im aktuellen Berichtsjahr schließen wir diesen Bogen und stellen Projekte näher vor, die diese Bereiche additiv, angepasst an die spezielle Aufgabenstellung und das zu errichtende Bauwerk, vereinen.

PLANEN + BAUEN

LINZER STRASSE

Das Projekt Linzer Straße verbindet die Bereiche PLANEN + BAUEN. Auf einem zwischen Linzer Straße und Felbigergasse gelegenen Grundstück mit einer Fläche von ca. 1.200 m² erfolgte ab Herbst 2012 die Projektierung eines Kindergartens mit vier Gruppen und eines Wohngebäudes mit sechs Wohneinheiten. Der Zugang zum Kindergarten erfolgt über die Linzer Straße und zum Wohnbau über die Felbigergasse. Beide Bauteile sind mit einem unterirdischen Garagenbau verbunden.

Besonderheiten bei diesem Grundstück stellten die notwendigen Wasserhaltung- und Sicherungsarbeiten im Rahmen einer Baulückenverbauung dar. Durch VPB wurde der planende Architekt bei der Fertigstellung der Planung, sowie der Ausschreibung der Leistungen optimal unterstützt.

Die komplexen Gegebenheiten verlangten für die Leistungen gemäß Baustellenkoordinationsgesetz in der Planungsvorbereitung und in der Bauphase einen intensiven Einsatz. Die engagierte Bauleitungsmannschaft ermöglichte, durch einen zügigen und termingerechten Projektfortschritt, die Übergabe an den Bauherren in diesem Frühjahr.

BOLTZMANNASSE

Als aktiver Partner auf Bauherrnseite durften wir das von Oktober 2014 bis Februar 2015 umgesetzte Projekt Boltzmannasse betreuen. Die Bereiche PLANEN + BAUEN wurden im Rahmen der Sanierung eines Studentenwohnheimes verbunden.

In diesem Objekt mit 78 Heimplätzen wurden die Allgemeinflächen in der Erdgeschoßzone in neue Wohneinheiten mit barrierefreier Ausstattung umgebaut, die Obergeschoße in zeitgemäße Wohneinheiten gegliedert und Allgemeinflächen wie Fitness- und Partyraum in das Kellergeschoß verlegt. Vorgelagert zu der für eine BGF von ca. 1.700 m² kurzen Bauzeit, galt es in einer intensiven Zusammenarbeit mit dem Planungsteam die notwendigen Leistungsbilder und die Abwicklung der Ausschreibung termingerecht abzuwickeln. Neben dem, für einen Umbau im Bestand notwendigen, flexiblen Einsatz der örtlichen Bauaufsicht wurden auch bei diesem Projekt die Tätigkeiten aus dem BauKG abgedeckt.



VERNETZEN + BAUEN

ANZ ARBEITNEHMERINNENZENTRUM

Wie die beiden anderen Projekte, ist auch dieses Projekt bereits kurz im vorlaufenden Annual vorgestellt worden. Das Projekt ANZ Arbeitnehmerinnenzentrum St. Pölten, ein, unter hohem Kosten- und Termindruck stehendes Totalunternehmer Projekt, verbindet die Aspekte VERNETZEN + BAUEN.

Das Bürogebäude gliedert sich in einen Längsriegel, der entlang der Herzogenburger Straße verläuft und in drei Querriegel. Zwischen den Querriegel werden Freiflächen angelegt, die die natürliche Belichtung alle Bauteile gewährleisten. Das Erdgeschoß ragt im hinteren Gebäude aus der Kubatur heraus und schafft so zusätzliche Freiflächen auf dem Dach. Alle Dachflächen des Bürogebäudes werden als Gründächer ausgeführt. Auf einer BGF von ca. 18.000 m² werden 340 Büroarbeitsplätze, zentrale Sonderflächen mit Beratungszentrum, Konferenzraum, Flächen zur Mitarbeiter- und Gästebewirtung sowie Lager- und Servicebereiche für Veranstaltungen errichtet um eine Standortverlagerung bis spätestens Ende 1. Quartal 2016 vom bisherigen Standort in Wien zu ermöglichen.

Beim Bau wird stark auf Energieeffizienz gesetzt. Eine Photovoltaikanlage, eine Solaranlage, Grundwassernutzung und zahlreiche andere Maßnahmen sollen dafür sorgen, dass das Bürogebäude ein Niedrigstenergiegebäude wird.

Der Bauherr hat sich für dieses Projekt zum Ziel gesetzt, verbesserte bauökologische und baubiologische Kriterien umzusetzen. Diese sollen durch eine Zertifizierung gemäß der Richtlinien „NBV09“ (Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude 2009) der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (www.ogni.at) umgesetzt und dokumentiert werden.

VPB unterstützt den Bauherren bei der internen Qualitätssicherung sowie bei der Kommunikation mit allen Projektbeteiligten und übernimmt die Funktion der Projektsteuerung und der örtlichen Bauaufsicht.

Herausfordernd dabei ist, dass hier nicht nur steuernde Funktionen, sondern durch die ÖBA Hochbau auch aktiv koordinierende und qualitätssichernde Aufgaben wahrgenommen werden.

